

Gemeinsame Presse Information

AOK – Die Gesundheitskasse in Rheinland-Pfalz
BKK-Landesverband Rheinland-Pfalz und Saarland
IKK Südwest
Knappschaft, Regionaldirektion Saarbrücken
LKK Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland
Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)
Landesvertretung Rheinland-Pfalz

67304 Eisenberg, den 03. Dezember 2009

Selbsthilfe – Zuschüsse jetzt beantragen

2009 haben die gesetzlichen Krankenkassen-landesweit mehr als 900.000 Euro für die pauschale Förderung der Selbsthilfe in Rheinland-Pfalz zur Verfügung gestellt. Auch im nächsten Jahr stehen Mittel in vergleichbarer Höhe zur Verfügung. Anträge können ab sofort gestellt werden.

Aus einem gemeinsamen Fonds unterstützt die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) Selbsthilfegruppen, -organisationen und –kontaktstellen im Rahmen der so genannten Pauschalförderung bei ihrer gesundheitsbezogenen Selbsthilfearbeit. Die Gelder können z.B. verwandt werden für Raumkosten, Büroausstattung und Sachkosten, Druckmedien oder Fortbildungen. Die Pauschalförderung bildet seit 2008 neben der kassenindividuellen Förderung für gezielte, zeitlich abgegrenzte Projekte und Aktivitäten den zweiten Förderstrang in der Selbsthilfe.

Im Jahr 2009 wurden auf diese Weise 574 Selbsthilfegruppen, 35 Selbsthilfeorganisationen und vier Selbsthilfekontaktstellen im Land von der GKV mit mehr als 900.000 Euro finanziell unterstützt.

„Viele Gesundheitsbedürfnisse können von der professionellen Medizin nicht oder nicht alleine erfüllt werden,“ berichtet Walter Bockemühl, Vorstandsvorsitzender der AOK Rheinland-Pfalz.

„Dies gilt insbesondere für die Information, Beratung und Betreuung von Betroffenen im Zusammenhang mit ihrer Krankheitsbewältigung. Deshalb ist es der gesetzlichen Krankenversicherung ein Anliegen, die Selbsthilfe zu stärken,“ so Walter Bockemühl. Die AOK hat in diesem Jahr die Federführung für die GKV-Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe in Rheinland-Pfalz übernommen. Im nächsten Jahr liegt die Koordination bei der IKK Südwest. Anträge können bis zum 31. Januar 2010 an folgende Anschrift gestellt werden:

IKK Südwest
Selbsthilfeförderung
Wilhelm-Stöppler-Platz 2
56070 Koblenz

Der „GKV Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe in Rheinland-Pfalz“ gehören AOK, IKK, BKK, LKK, der Verband der Ersatzkassen und die Knappschaft an. An der Beratung über die Vergabe der Fördermittel werden Vertreter der Selbsthilfe beteiligt. In Rheinland-Pfalz sind das: Der Paritätische Wohlfahrtsverband Rheinland-Pfalz / Saarland, die Landesarbeitsgemeinschaften der Selbsthilfekontaktstellen sowie der Selbsthilfe Behinderter in Rheinland-Pfalz und Kreuzbund Diözesanverband Mainz e.V.

Federführend für die Presseerklärung:

AOK – Die Gesundheitskasse in Rheinland-Pfalz
Martina Ebener, Virchowstr. 30, 67304 Eisenberg
Tel.: 06351 / 403-407, Fax: 06351 / 403-710
E-Mail: Martina.Ebener@rp.aok.de